

Euroland BIP: Konjunkturerholung setzt sich im Frühjahr fort

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vorheriges Quartal
BIP sa Q/Q, vorl.	0,3%	0,2%	0,3%
BIP sa Y/Y, vorl.	0,6%	0,6%	0,4% rev.

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Heute Vormittag hat das Europäische Statistikamt eine erste Schnellschätzung zur Wirtschaftsentwicklung im Euroraum im zweiten Quartal veröffentlicht. Demnach setzte sich die konjunkturelle Erholung im Frühjahr fort. Das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) legte saisonbereinigt erneut um 0,3% Q/Q zu, die Jahresrate kletterte auf 0,6% Y/Y. Die heutigen BIP-Daten liegen leicht über den Erwartungen der im Vorfeld befragten Analysten und Volkswirte und ist somit eine leichte positive Überraschung.
- // Unter den Mitgliedsländern, für die bereits Daten vorliegen, verzeichnete Irland mit +1,2% Q/Q das höchste Wachstum, gefolgt von Litauen (+1,1%). Aber auch in den meisten großen Volkswirtschaften legte die Wirtschaftsleistung zu. Überraschend kräftig expandierte das BIP erneut in Spanien (+0,8%). Ebenfalls stärker als erwartet fiel das BIP-Wachstum in Frankreich mit +0,3% aus, und auch Italiens Wirtschaft expandierte solide (+0,2%). Leicht geschrumpft ist hingegen die reale Wirtschaftsleistung in Deutschland (-0,1%), vor allem wegen deutlich geringerer Investitionen in Ausrüstungen und Bauten. Die größte Volkswirtschaft im Euroraum bleibt angesichts der Investitionsschwäche in der Stagnation gefangen und hinkt der Entwicklung der übrigen großen Volkswirtschaften hinterher.
- // Deutschland fällt angesichts der hartnäckigen Schwächephase im europäischen Vergleich immer weiter zurück. Zudem haben die jüngsten Frühindikatoren eine weitere Zunahme des Pessimismus signalisiert, die für das zweite Halbjahr erhoffte konjunkturelle Erholung lässt somit länger auf sich warten. Das Ausmaß der Unsicherheit durch die geopolitischen Konflikte, die politische Hängepartie in Frankreich und die bevorstehenden US-Wahlen ist sicher hoch, gilt jedoch nicht nur für Deutschland. Auch mit dem trotz eingeleiteter Zinswende noch immer hohen Zinsniveau müssen alle Volkswirtschaften im Euroraum zurechtkommen. Frappierend sind jedoch die Unterschiede in der Fiskalpolitik, gerade das konjunkturell schwächelnde Deutschland zieht prozyklisch und überproportional die fiskalpolitischen Zügel an.
- // Die Frühindikatoren im Euroraum sprechen für eine Fortsetzung der konjunkturellen Erholung im zweiten Halbjahr, allerdings dürfte das Wachstumstempo im laufenden Quartal etwas nachlassen. Sowohl die Einkaufsmanagerindizes als auch wichtige nationale Frühindikatoren hatten zuletzt eine Stimmungseintrübung signalisiert. Andererseits hat sich das von der EU-Kommission veröffentlichte Wirtschaftsvertrauen im Juli recht stabil bei 95,8 Punkten gehalten. Wir bleiben daher für die Eurozone zunächst bei unserer moderaten Wachstumsprognose in Höhe von +0,7% für das Gesamtjahr 2024, sehen jedoch wegen der Konjunkturschwäche in Deutschland eher Abwärts- als Aufwärtsrisiken.
- // Die konjunkturelle Entwicklung im ersten Halbjahr hat sicherlich positiv überrascht, gleichwohl ist das Wachstumstempo noch gering. Die gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten sind im laufenden Quartal nur noch mit 77,9% ausgelastet, was deutlich unter dem langfristigen Mittelwert liegt. Von einem konjunkturbedingten Inflationauftrieb kann jedenfalls absehbar keine Rede sein. Vielmehr ziehen bereits wieder dunklere Wolken am Konjunkturrhimmel auf. Dies setzt die EZB unter Druck, auf ihrem Zinspfad zumindest nicht hinter die derzeitigen Markterwartungen zurückzufallen.

Fazit

- // **Die Konjunkturerholung im Euroraum setzt sich auch im Frühjahr fort. Das preis- und saisonbereinigte BIP legte im zweiten Quartal erneut um 0,3% Q/Q und damit etwas stärker als erwartet zu. Die Wirtschaftsleistung legte in den großen Mitgliedsländern zu, mit Ausnahme Deutschlands. Hierzulande haben ein Sondereffekt im Bausektor und eine generelle Investitionsschwäche zu einem überraschenden Rückgang des realen BIP geführt. Zudem hat sich die Stimmung in den Unternehmen angesichts der anhaltend hohen wirtschaftspolitischen Unsicherheit zuletzt wieder eingetrübt. Für das zweite Halbjahr zeichnet sich somit eine schwache konjunkturelle Dynamik ab. Die EZB dürfte vor diesem Hintergrund die eingeleitete Zinswende mit einer weiteren Zinssenkung im September fortsetzen, sofern die Preisdynamik dem nicht entgegensteht. Die bislang für den Berichtsmonat Juli gemeldeten Inflationsdaten geben jedoch eher Entwarnung.**

Analyst

Christian Lips
Chefvolkswirt
+49 (0)172 7351531
christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
30. Juli 2024, 12:48 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum